

Richtlinien für Autoren

Manuskripte sind in deutscher oder englischer Sprache einzusenden an:
Dr. Christoph Willigalla, Am Großen Sand 22, D-55124 Mainz,
christoph@willigalla.de

Der Text ist als Word-Dokument (.doc oder .rtf) in Calibri oder Times New Roman, Schriftgröße 12, einzureichen. Abbildungen und Tabellen mit den Legenden sind bitte dort in den Text einzufügen, wo sie zitiert werden. Digitale Grafiken und Fotos müssen bei einer Breite von 11,5 cm mindestens eine Auflösung von 300 dpi haben. Sie sind als eigene Dateien im .jpg oder .tif-Format einzureichen. Bei Grafiken sind Schraffuren oder einfarbige Flächen (schwarz und weiß) zu verwenden. Tabellen sind mit dem Word-Tabellengenerator (max. Breite 11,5 cm) oder mit Excel zu erstellen.

Eigen- und Autorennamen sind in Normalschrift, Wissenschaftliche Gattungs- und Artnamen von Libellen *kursiv* zu setzen, bei anderen Ordnungen gilt: Deutscher Name *Wissenschaftlicher Name*.

Abbildungslegenden und Tabellenüberschriften sollen selbsterklärend sein und sind in Deutsch und Englisch zu formulieren.

Jedes eingereichte Manuskript wird zwei Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats zur Begutachtung vorgelegt. Wir erwarten, dass Sie das Manuskript bis zu dem Zeitpunkt der Annahme oder Ablehnung nicht gleichzeitig bei einer anderen Zeitschrift einreichen oder eingereicht haben.

Eine Arbeit wird sich gewöhnlich in die folgenden Abschnitte gliedern: Abstract, Zusammenfassung, Einleitung, Material und Methode (bzw. Methode und Untersuchungsgebiet), Ergebnisse, Diskussion und Literatur. In begründeten Ausnahmen kann von diesem Schema abgewichen werden. Auf eine deutliche Trennung der Resultate von Bewertungen, Literaturvergleichen oder Interpretationen wird Wert gelegt. Der englischen Abstract wird eine Übersetzung des Titels vorangestellt. Abstract und Zusammenfassung sollten möglichst kurz sein.

Literaturhinweise im Text sind wie folgt zu formulieren: (MÜLLER 1986, 1987, 1990; STERNBERG & BUCHWALD 2000; CORDERO-RIVERA & STOKS 2008; ROLAND et al. 2014).

Im Text zitierte Literatur wird im Verzeichnis in alphabetischer und chronologischer Reihenfolge aufgenommen. Der Name der Zeitschrift wird ausgeschrieben (1). Bei Büchern wird nur der Haupttitel angegeben, dann der Verlag (Name) und zuletzt der Verlagsort genannt (2). Einzelne Buchbeiträge werden nach Beispiel 3 zitiert.

JÖDICKE R, J. ARLT, B. KUNZ, W. LOPAU & R. SEIDENBUSCH (2000) The Odonata of Tunesia. *International Journal of Odonatology* 3: 41–71

CORBET P.S. (1999) Dragonflies: Behaviour and ecology of Odonata. Harley Books, Colchester

STERNBERG K. (1999) *Ischnura elegans* (Vander Linden, 1820). Große Pechlibelle. In: STERNBERG K. & R. BUCHWALD (Ed.) Die Libellen Baden-Württembergs. Band 1: 335–347. Ulmer, Stuttgart

Zudem wird empfohlen, sich am Stil der jeweils aktuellen Libellula-Ausgabe zu orientieren.

Für den Inhalt und die bei der Durchführung und Ausarbeitung des Beitrags verwendeten Materialien oder Vorlagen (z.B. Fotos, Karten oder Grafiken aus dem Internet) sowie deren Urheberrechte tragen allein die Autoren die Verantwortung. Sie stellen die GdO als Herausgeberin von allen eventuellen Ansprüchen Dritter frei. Mit dem Einreichen des Manuskriptes stimmen die Autoren der Veröffentlichung des Artikels sowohl in der Druckausgabe der Libellula als auch als pdf-Version auf der Homepage der GdO zu.